

ANREISE MIT DEM BUS

Sollte aus Ihrer Region ein Bus zur Neuheitenschau fahren, informieren Sie sich bitte im Online-System über den Fahrplan und reservieren sich im Zuge der Ticketbestellung einen Platz.

ANREISE MIT DER S-BAHN S2

(Ausgang links Richtung Bahnhofstraße)

Die S-Bahn-Verbindungen entnehmen Sie bitte dem Aushang an den Bahnhöfen. Unser kostenloser GC-Messeshuttle holt Sie vom Bahnhof Markt Schwaben ab und bringt Sie direkt zu unserer Neuheitenschau. Nutzen Sie auch die „Park and Ride“-Möglichkeiten der S2, z. B. Heimstetten, Grub oder Poing.

ANREISE PER PKW

Hier steht Ihnen das öffentliche Parkhaus zur Verfügung:

MESSE MÜNCHEN-RIEM, PARKHAUS WEST

Paul-Henri-Spaak-Str. 6, 81829 München (Anfahrtsskizze s.u.)

Bitte beachten Sie schon auf der Autobahn das Parkleitsystem der Messe München.

Unser kostenloser Shuttle bringt Sie ab 12.00 Uhr auf direktem Weg zum Eingang der Neuheitenschau. Die Busse erkennen Sie an der Kennzeichnung »GC-Messeshuttle«. Die Rückfahrt zum Parkplatz ist ebenfalls für Sie gewährleistet.



Ihre GIENGER-Häuser
Bayern - Österreich

GIENGER
HAUSTECHNIK

EFG
GIENGER

HTI
GIENGER

POINGER STRAÙE 4 | 85570 MARKT SCHWABEN
T +49 8121 44 0 | F +49 8121 44 226
WWW.GC-GRUPPE.DE

IHRE EINLADUNG

ZUR 24.
NEUHEITENSCHAU
IN MARKT SCHWABEN

28. - 30. MÄRZ 2019

Messeöffnungszeiten:

Donnerstag,	28. März 2019	08.30 - 17.30 Uhr
Freitag,	29. März 2019	08.30 - 17.30 Uhr
Samstag,	30. März 2019	09.00 - 15.00 Uhr

WIR SCHAFFEN FREIRÄUME

Neuheiten und Serviceleistungen zuerst bei uns.

Kaum schließt die ISH in Frankfurt am Main ihre Pforten, richten sich die Blicke der Branche traditionell nach Markt Schwaben. Wenige Tage nach Ende der Weltleitmesse präsentieren viele namhafte Hersteller ihre Innovationen und Serviceleistungen auf unserem Firmengelände. Unsere Neuheitenschauen sind der Branchentreff vor Ihrer Haustür.

Mehr als 320 Aussteller zeigen Produkte aus der Haustechnik, Elektro, Tiefbau und Industrietechnik. Bei uns treffen Sie die Ihnen bekannten regionalen Ansprechpartner der Industrie. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich in Ruhe und persönlicher Atmosphäre über sämtliche ISH-Neuheiten in Design und Technik zu informieren.

In Zeiten voller Auftragsbücher und des Mangels an Nachwuchskräften schafft die GC-GRUPPE wertvolle Freiräume in Ihrem Arbeitsalltag. Das Motto „Wir schaffen Freiräume“ steht im Fokus des geballten Servicepakets, das wir Ihnen bei unserer Neuheitenschau vorstellen möchten. Und nicht nur das. Wir werfen gemeinsam mit Ihnen einen Blick in die Zukunft unserer Branche. Einer Zukunft, die von der Digitalisierung geprägt ist. Was sich die drei Mitarbeiter während der GIENGER-Gründung im Jahr 1939, also vor genau 80 Jahren vorgenommen haben, gilt auch für die rund 10.000 GIENGER-Mitarbeiter der Gegenwart: Wir gehen mutig und verlässlich voran. Immer im Sinne unserer Kunden. Egal, welche Herausforderungen wir gemeinsam vor der Brust haben.

Freuen Sie sich darüber hinaus auf den Marktplatz für digitale Dreistufigkeit, machen Sie gleich zu Beginn Ihres Besuchs einen Abstecher in unser Digital-Zelt und profitieren Sie von interessanten Fachvorträgen.

Genießen Sie außerdem im Rahmen Ihres Messebesuchs unsere kulinarischen Schmankerl im Festzelt und vertiefen Sie Ihre Eindrücke bei einem netten Gespräch mit Kolleginnen und Kollegen der Branche.

Wir freuen uns alle auf Ihren Besuch!

Ihr
Kurt Baumgärtner
pers. haftender Gesellschafter
der Gienger-Gruppe Bayern - Österreich



Termin: Samstag, 30. März 2019
Vorträge 10.00 Uhr | 11.30 Uhr und 13.00 Uhr

Zielgruppe: Schüler/Schülerinnen und deren
Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte

Referenten: Werner Schöppner, Personalleiter
Ausbildungsleiterinnen

SCHULE AUS, WAS DANN?

Weiter auf die FOS, zum Studium oder doch eine Ausbildung beginnen? Die Möglichkeiten sind vielfältig, die Entscheidung schwierig. Berufsmessen und Internetportale sowie die Agentur für Arbeit bieten erste Orientierung. Was in der Regel fehlt, ist der Blick in die Praxis, also die Möglichkeit, sich direkt vor Ort ein Bild zu machen. Für alle Schulabgänger ob Mittelschule, Realschule oder Gymnasium - bietet die SHK Branche die passenden Berufe. In spannenden Vorträgen und Präsentationen erfahren Sie alles über Facetten und Faszination dieser Berufe:

- **SHK Anlagenmechaniker**
- **Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement**
- **BACHELOR of Arts (Duales Studium)**
- **Kaufmann/-frau für Spedition- und Logistikleistungen**
- **Berufskraftfahrer**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**

PROGRAMM

10.00 Uhr | 11.30 Uhr und 13.00 Uhr

- Unternehmenspräsentation
- Die GC-GRUPPE: Mehr als deutschlandweit aktiv
- So geht Ausbildung bei uns
- Perspektiven im Groß- und Außenhandel
- Trailer
- Bewerbungs-Know-how - gewusst wie!
Tipps und Tricks für eine erfolgreiche Bewerbung.

Zusätzlich bieten wir allen Jugendlichen ganztägig persönliche Bewerbungstrainings an. Gerne können Sie dazu Ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen.

Donnerstag, 28. März 2019 und Freitag, 29. März 2019
jeweils um 10 und um 14 Uhr in Zelt M

„Website - die Visitenkarte Ihre Betriebs (im Netz)“
(10-Minuten-Vortrag, Tanja Springer - Agentur ID GmbH)

Immer mehr Menschen suchen im Internet nach Informationen. Schüler googeln nach Ausbildungsbetrieben und Kunden auf der Suche nach einem neuen Traumbad. Ihre Webseite ist die Visitenkarte Ihres Betriebs im Netz – und Ihre Chance auf lukrative Aufträge und starken Nachwuchs. Wir sehen erfolgreiche Fachhandwerkerwebseiten aus? Wie muss ein für Ihre Firma online einladendes Schaufenster gestaltet sein? Erfahren Sie im Vortrag von Tanja Springer mehr zu den Erfolgstreibern von Webseiten im Fachhandwerk.

„Digitalisierung - Schrecken und Chance für die wirtschaftliche Entwicklung unserer Unternehmen“
(10-Minuten-Vortrag, Bernhard Kurpicz - CALATENA by OrgaTech Solution Engineering Consulting GmbH)

Ein reibungsloser, digitaler Workflow steigert die Effizienz, schont die Ressourcen und sorgt für mehr Wettbewerbsfähigkeit. Er führt zu einer deutlichen Verbesserung im Kundenservice und schafft Sicherheit und Routine. Nur wer diese Potenziale erkennt und für sich nutzt, ist wirklich zukunftsfähig – denn Digitalisierung lässt sich nicht aufhalten.

„Photovoltaik & Stromspeicher - Energie selbst erzeugen und verbrauchen“
(10-Minuten-Vortrag, Daniel Schmitt - Memodo GmbH)

Unabhängigkeit und Kostenersparnis durch eine dezentrale Energieerzeugung zuhause. Mit einer Photovoltaikanlage und Stromspeicher können Sie schon heute den Stromverbrauch zu 80% selbst decken, die Wärmepumpe mit Strom versorgen und das Elektroauto laden. Die Energieversorgung der Zukunft ist schon heute möglich.

„Zukunft der digitalen Handwerkskommunikation“
(10-Minuten-Vortrag, Prof. Dr. Uwe Kern - ITEK GmbH)

Prozesse, Standards und Technologien werden in den nächsten Jahren die Arbeit des Fachhandwerks stark verändern. Der Vortrag erklärt diese Entwicklungen und zeigt Handlungsoptionen für den professionellen Fachbetrieb auf.

„Auf zum Service 4.0 - Chancen der Digitalisierung“
(20-Minuten-Vortrag, Dipl. Designer Christoph Krause)

Eine Reise durch erfolgreiche Umsetzungsprojekte der digitalen Transformation. Themen wie Prozessdigitalisierung, das Internet der Dinge oder die Veränderung zur Arbeit 4.0 treffen Handwerk wie Gesellschaft in allen Bereichen. Ausnahmen? Keine. Wer erfolgreich sein will, muss umdenken und die Chancen der Digitalisierung nutzen. Kann mein jetziges Geschäftsmodell noch bestehen, lässt es sich durch digitale Kanäle zum Kunden erweitern, kann ich den Kunden mit dem Unternehmen digital verbinden oder muss ich gar über ein völlig neues digitales Geschäftsmodell nachdenken? Das sind Fragen, die sich jeder Unternehmer stellen sollte. Auch wie ein Unternehmen digital zu führen ist und wie Mitarbeiter in Sachen Digitalisierung qualifiziert werden müssen, sind wichtige Faktoren. Die Keynote zeigt an faszinierenden und erfolgreichen Praxisbeispielen aus dem Handwerk, wie der digitale Wandel zur echten Chance wird. Die Zuschauer erleben ein Ideenfeuerwerk, dass zum #EinfachMachen anregt.

„Real wird Digital: Kundenservice und -bindung durch Digitalisierung sinnvoll optimieren“
(10-Minuten-Vortrag, Thomas Raadts - Uponsor GmbH)

Die reale Welt wird digitalisiert. Das eröffnet neue Möglichkeiten und Chancen, mit besserem Kundenservice die Kundenbindung zu steigern. Uponsor zeigt Konzepte und Ansätze, wie das in der Sanitärbranche sinnvoll und jenseits technischer Gimmicks umgesetzt werden kann - und gleichzeitig das Profil des Handwerks als Experte steigert.

„Freiräume schaffen“ - Zelt M

Die Welt von morgen auf dem „Marktplatz digitale Dreistufigkeit“

Unter dem Motto „Freiräume schaffen“ stellen wir auf der diesjährigen Neuheitenschau unsere geballten Dienstleistungen vor, die für nachhaltige Erleichterungen im Arbeitsalltag des Fachhandwerks sorgen. Besonderes Highlight in diesem Jahr: der neue „Marktplatz digitale Dreistufigkeit“. Was bringt die Zukunft der Branche? Was ist heute schon möglich? Und was erwartet Sie?

In Kurzvorträgen und an Messeständen bekommen Sie einen Überblick über ganz verschiedene Möglichkeiten, Ihre Betriebsabläufe zu beschleunigen. Zeit zu sparen, Freiräume für sich selbst zu schaffen und durch die direkte Kommunikation mit der Zielgruppe bei der Nachwuchssuche erfolgreich zu sein.

Gemeinsam mit renommierten Herstellern, Softwareanbietern und Experten ermöglichen wir einen greifbaren Einblick in die Zukunft – von smarten Software-Lösungen für den Fachhandwerker und lokalen, einfach zu konfigurierenden Internetauftritten der Betriebe über digitale Bauakten bis zu vernetzten Städten, den sogenannten Smart Cities. Wir beleuchten und hinterfragen Themen, wir wollen Meinungen austauschen und lernen.

„Wir holen das Thema digitaler Wandel aus der Cloud zu unseren Kunden. Entscheidend ist es, die Chance, die sich durch die Entwicklung für jeden einzelnen Betrieb und für Planer und Architekten bietet, greifbar und verständlich zu machen. Das ist der Weg, um aus Ängsten und Fragen Mut und Antworten zu machen. Das ist das Ziel aller Partner auf unserem Marktplatz digitale Dreistufigkeit!